

## Verletzte Schülerin in Diepholz: Polizei sucht Taxi-Fahrer als Zeugen

Eine 17-jährige Schülerin wurde in Syke von einem flüchtenden Taxi leicht verletzt. Zeugen werden um Hinweise gebeten.

Am Morgen des 30. August 2024, um etwa 07:40 Uhr, ereignete sich in Diepholz ein bedauerlicher Vorfall, bei dem eine 17-jährige Schülerin beim Überqueren der Hauptstraße leicht verletzt wurde. Der Vorfall, der sich in einer belebten Verkehrssituation abspielte, lässt viele Fragen offen, insbesondere aufgrund der Flucht des verantwortlichen Fahrers.

Die Jugendliche überquerte die Straße, als ein Taxi, das offenbar aus der Luise-Chevallier-Straße einbog, sie touchierte. Dieses Taxi, welches in Richtung Zum Hachepark fuhr, wird von der Polizei als Behindertentaxi identifiziert, da ein entsprechendes Symbol für Rollstuhlfahrer am Heck zu erkennen war. Der Flucht des Fahrers nach dem Vorfall sorgt für Unverständnis, da er es versäumte, sich um die verletzte Schülerin zu kümmern.

### Details zum Vorfall

Das unerwartete Ereignis ereignete sich während der morgendlichen Rushhour, einer Zeit, in der viele Schüler auf dem Weg zur Schule sind. Die Schülerin wurde durch den Kontakt mit dem Fahrzeug verletzt, was zeigt, wie wichtig es ist, in solchen verkehrsreichen Zeiten besondere Vorsicht walten zu lassen. Bei einer solchen Kollision kann selbst eine leichte Berührung ernsthafte Folgen haben, wie z.B. Schock, Verletzungen oder auch traumatische Erfahrungen.

Die Polizei Syke ermittelt nun in dieser Angelegenheit und ruft sowohl den Fahrer des Taxis als auch eventuelle Zeugen auf, sich zu melden. Es ist entscheidend, Hinweise zu sammeln, um die Umstände des Vorfalls genau zu klären und mögliche rechtliche Schritte einzuleiten. Insbesondere die Tatsache, dass ein spezifisches Fahrzeug – ein Behindertentaxi – in einen Unfall verwickelt war, wirft zusätzliche Fragen auf, sowohl hinsichtlich der Verkehrssicherheit als auch bezüglich des Verhaltens der Fahrer.

Die Polizeiinspektion Diepholz hat die Ermittlungen aufgenommen und fordert die Öffentlichkeit auf, bei der Aufklärung des Vorfalls zu helfen. Wer Informationen zu dem Vorfall hat oder Zeuge war, wird gebeten, sich unter der Telefonnummer 04242 / 9690 zu melden. Die Ermittlungen sind entscheidend, um die Verantwortlichkeiten zu klären und zu gewährleisten, dass zukünftige Vorfälle dieser Art vermieden werden können.

In Anbetracht der zunehmenden Anzahl von Verkehrsunfällen, insbesondere in Schulumnähe, zeigt dieser Vorfall die Notwendigkeit von präventiven Maßnahmen. Verkehrssicherheit für Fußgänger, besonders für Kinder und Jugendliche, muss ein zentrales Anliegen für die Gemeinschaft sein. Ob durch Aufklärung, Verkehrszeichen oder Erhöhung der Sichtbarkeit im Straßenverkehr – es gibt verschiedene Wege, um die Sicherheit auf unseren Straßen zu verbessern.

Die Polizeiinspektion Diepholz appelliert an alle Verkehrsteilnehmer, achtsam zu sein und stets die Sicherheit der schwächeren Verkehrsteilnehmer im Blick zu haben. Regelmäßige Kontrollen und eine verstärkte Polizeipräsenz könnten dazu beitragen, dass solche Vorfälle in Zukunft seltener werden.

Für weitere Informationen oder Rückfragen steht Thomas Gissing von der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Polizeiinspektion Diepholz zur Verfügung. Er kann unter der

Durchwahl 05441 / 971-0 erreicht werden.

Die Geschehnisse des Tages erinnern uns erneut daran, wie wichtig es ist, sich im Straßenverkehr verantwortungsvoll zu verhalten. Ob Fußgänger oder Autofahrer, jeder hat die Pflicht, aufeinander Acht zu geben und so das Risiko von Unfällen zu minimieren.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**